

Bachelorstudiengang Industrial Engineering / Maintenance and Operation

Informationen zum praktischen Studiensemester im sechsten Semester

Prof. Dr. Sascha Kreiskott
Praxisbeauftragter der Fakultät für Angewandte Naturwissenschaften und
Wirtschaftsingenieurwesen

1. Praktisches Studiensemester

Es gilt der § 8 der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Industrial Engineering/ Maintenance and Operation an der Technischen Hochschule Deggen Dorf in der derzeit gültigen Fassung.

Das Praktikumsemester dauert 20 Wochen, dabei sind drei Lehrveranstaltungen mit sechs Semesterwochenstunden enthalten.

Die erste PLV-Woche (Praxisbegleitende Lehrveranstaltungen) besteht aus sieben Seminaren des Career Service und die zweite PLV-Woche findet nach dem Praxissemester statt. Die Teilnahme ist Pflicht. Ein Semester dauert 15 Wochen (3 x 2 SWS x 15 Wochen = 90 Wochenstunden). Diese 90 Wochenstunden werden zu je 45 Wochenstunden auf die Seminare des Career Service und auf die zweite PLV-Woche aufgeteilt. Die Seminare des Career Service der ersten PLV-Woche sollen im Laufe des 1. bis 5. Semesters abgeleistet werden. Bei einer Dauer von 20 Wochen für das Praxissemester ergibt sich nach Abzug der beiden PLV-Wochen eine Mindestpraktikumsdauer von 18 Wochen. Für die Einhaltung hat der / die Studierende selbst Sorge zu tragen.

2. Voraussetzungen Industriepraktikum

Der Eintritt in das Industriepraktikum setzt voraus, dass mindestens 90 ECTS-Kreditpunkte erzielt wurden, vgl. § 8 der gültigen Studien- und Prüfungsordnung.

3. Praktikumsvertrag

Für das Praktikum muss ein Ausbildungsvertrag mit der Ausbildungsstätte abgeschlossen werden. Wichtig ist, dass vor Abschluss des Vertrages eine Eignung der Ausbildungsstätte mit dem Praktikumsbeauftragten des Studiengangs Industrial Engineering / Maintenance and Operation festgestellt wird.

Vor der Abgabe des Praktikumsvertrags muss der Student seine persönlichen Daten und die Praktikumsvertragsdaten (Firmendaten, Praktikumsbeginn usw.) im Praktikumsverwaltungssystem eingeben, zu finden unter:

<http://www.th-deg.de/pv>

Der Praktikumsvertrag kann zudem im Praktikumsverwaltungssystem in mehreren Sprachen generiert werden.

Der Praktikumsvertrag muss anschließend in Papierform in

vierfacher Ausfertigung

(für die Fakultät, den Ausbildungsbetrieb und die eigenen Unterlagen)
mit Unterschrift des /der Studenten/in und dem Ausbildungsbetrieb im

Büro Studiengangsassistenz Industrial Engineering in Pfarrkirchen

zwei Wochen vor Beginn des Praxissemesters abgegeben werden.

⇒ **Dies ist zugleich die Anmeldung für die zweite PLV-Woche.**

4. Praktikumssemester

Ausbildungsziele:

Einführung in die Tätigkeit des Ingenieurs anhand konkreter Aufgabenstellung:

- Allgemeines Ziel ist es, den Studierenden frühzeitig die Gelegenheit zu geben, das erworbene Wissen in der Praxis anzuwenden und gleichzeitig die betrieblichen Abläufe in einem Unternehmen kennenzulernen.
- Die praktische Anwendung des in anderen Modulen erworbenen Wissens.
- Anwendung, Verankerung und Erweiterung des bereits erlernten Wissens auf die Aufgabenstellungen der Ingenieurpraxis.
- Die Verbesserung der Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit und die Bedeutung der Teamarbeit kennen zu lernen.
- Die zielgruppengerechte Präsentation der Aufgaben während des Betriebspraktikums und der in der Arbeit erzielten Resultate.
- Den Erwerb von Problemlösungskompetenz.

5. Ausbildungsinhalt

Für die Dauer von 18 Wochen soll der / die Studierende eine praktische Tätigkeit in einem, als Ausbildungsbetrieb geeigneten, Industrieunternehmen nachkommen. Die Studierenden werden in aktuelle Projekte des Betriebes eingebunden.

Individuelle Themenstellung aus den Bereichen:

(aus den nachfolgend aufgeführten Gebieten sollten bis zu drei bearbeitet werden)

- Projektierung von Anlagen, Projektleitung und Projektcontrolling
- Technische Planung und Controlling
- Technischer Einkauf, Organisation und Logistik
- Industriegütermarketing und Vertriebsingenieurwesen
- Unternehmensgründung und Unternehmensnachfolge
- Kundendienst, Betrieb und Unterhaltung von Maschinen und Anlagen
- Prüfung, Abnahme oder Kontrolle
- Geschäftsfeld- und Produktplanung, Business Development
- Technischer Vertrieb und Beratung
- Service, Wartungs- und Instandhaltungsmanagement

6. Praxisbegleitende Lehrveranstaltungen

6.1 Erste PLV-Woche (Seminare des Career Service)

Die 1. PLV wird durch Seminare des Career Service ersetzt. Die erste PLV-Woche besteht aus sieben Seminaren des Career Service. Bei der ersten PLV-Woche handelt es sich um praxisbegleitende Lehrveranstaltungen, die bis zu Beginn des Praktikumssemesters im sechsten Semester belegt und absolviert werden müssen. Jeder Studierende belegt vier Seminare der Rubrik „Studien- und Persönlichkeitskompetenzen“ und drei Seminare der Rubrik „Berufskompetenz“. Für jedes erfolgreich absolvierte Seminar erhalten die Studierenden eine Bestätigung in Form einer Unterschrift des Dozenten im Nachgang der Veranstaltung. Die Studierenden können sich das Bestätigungsformular für die Seminare im iLearn-Kurs des Career Services herunterladen.

Der Career Service empfiehlt folgenden zeitlichen Ablaufplan der Seminarbelegung:

vom 1. – 3. Semester (Studien-und Persönlichkeitskompetenzen)

Seminarthema frei wählbar aus Studien-und Persönlichkeitskompetenzen unter www.th-deg.de/career-seminare

Seminarthema frei wählbar aus Studien-und Persönlichkeitskompetenzen unter www.th-deg.de/career-seminare

Seminarthema frei wählbar aus Studien-und Persönlichkeitskompetenzen unter www.th-deg.de/career-seminare

Seminarthema frei wählbar aus Studien-und Persönlichkeitskompetenzen unter www.th-deg.de/career-seminare

vom 4. – 5. Semester (Berufskompetenzen)

Seminarthema frei wählbar aus Studien- und Persönlichkeitskompetenzen unter www.th-deg.de/career-seminare

Seminarthema frei wählbar aus Studien- und Persönlichkeitskompetenzen unter www.th-deg.de/career-seminare

Seminarthema frei wählbar aus Berufskompetenzen unter www.th-deg.de/career-seminare

Hinweis: Dies ist nur eine Empfehlung, die zeitliche Belegung vom 1. bis zum 5. Semester steht Ihnen natürlich frei.

Die Studierenden drucken sich das Bestätigungsformular aus und bringen es zu allen gewählten Seminaren in Rahmen der Career Service PLV mit und lassen es vom jeweiligen Dozenten unterschreiben. Das Bestätigungsformular muss nach Ableisten aller Seminare im iLearn unter: Career Service, Kurs „Career Service PLV Industrial Engineering“, bis spätestens zwei Wochen vor Beginn des praktischen Studiensemesters hochgeladen werden. Der Career Service überprüft das Bestätigungsformular auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Nach der Prüfung erfolgt die Weitergabe dieser Information an die Fakultät, damit das Bestehen der ersten PLV in der Praktikumsverwaltung eingetragen werden kann. Die Studierenden sind für das Absolvieren der sieben Seminare bis zum Beginn des Praktikums selbst verantwortlich. Anmeldungen für Seminare des Career Service unter: www.th-deg.de/seminare/ec

Die Studierenden sind für das Absolvieren der sieben Seminare bis **zum Beginn** des Praktikums selbst verantwortlich.

6.2 Zweite PLV-Woche

Der Termin für die 2. PLV Woche wird in der Fakultät unter „Organisation“ und im Internet unter „Infos für Studierende/Praxissemester“ bekannt gegeben.

Die 2. PLV Woche wird abgeprüft, die Form der Prüfung wird durch den jeweiligen Dozenten bestimmt (z.B. Referat, Studienarbeit, etc.). Die Leistungen werden mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet, eine Benotung erfolgt nicht. Darüber hinaus besteht Anwesenheitspflicht an **allen** Tagen.

In dieser Woche sollen die Studierenden über ihr Praktikum oder über ein spezielles Thema im Bereich ihres Praktikums referieren (mündliche Präsentation), weitere Lehrveranstaltungen runden die PLV-Woche ab.

Exemplarischer Ablauf:

Montag Projekt- management / Praxis	Dienstag Praxistag	Mittwoch Pitching- Technik	Donnerstag Präsentation I	Freitag Präsentation II
--	---------------------------	--------------------------------------	-------------------------------------	-----------------------------------

7. Anerkennung des Praktikums

Nach der 2. PLV-Woche wird das endgültige Bestehen des Praktikums festgestellt. Zur Anrechnung des Praktikums sind folgende Unterlagen **bis spätestens 2 Wochen nach der 2. PLV-Woche** über die Praktikumsverwaltung online einzureichen:

7.1 Praktikumsbericht

Der Praktikumsbericht soll neben einer Gliederung / Deckblatt, min. 10 DIN A4 Seiten umfassen und mit einem Textverarbeitungsprogramm geschrieben werden (DIN A4, Schriftgröße 12, Zeilenabstand 1,5).

Der Praktikumsbericht soll folgende Gliederung aufweisen:

- Beschreibung des Ausbildungsbetriebs (1 – 2 Seiten)
 - Ausführlicher Tätigkeitsbericht über das Praktikum. Dabei soll dargestellt werden, welche Tätigkeiten Sie als Praktikant ausgeführt und welche Kenntnisse und Fähigkeiten Sie erworben haben. Allgemeine Ausführungen sind nicht erwünscht, sondern vielmehr eine Beschreibung dessen, was Sie im Praktikum tatsächlich gemacht haben.
- Der vollständige Bericht ist als PDF-Dokument in der Praktikumsverwaltung hochzuladen.

7.2 Praxisvortrag/Referat

Das Thema des Referats muss eine Zusammenfassung über das Praktikum beinhalten. Das Referat sollte 5 Minuten nicht überschreiten und so gestaltet sein, dass Studienkollegen/innen mit dem Thema vertraut werden.

Eine kurze Diskussion schließt das Referat ab.

- Dauer: ca. 5 min; Beamer, PowerPoint
- Das Referat ist zeitnah nach der 2. PLV-Woche ebenfalls als PDF-Dokument online hochzuladen.

7.3 Praktikumszeugnis

Beim Praktikumszeugnis des Ausbildungsbetriebes (mit Nachweis der Praktikumsdauer) soll es sich um ein „qualifiziertes Zeugnis“ handeln, in dem die Tätigkeit bescheinigt und der Praktikant gewürdigt wird.

- Das Zeugnis ist zeitnah nach der 2. PLV-Woche ebenfalls als PDF-Dokument online hochzuladen.

7.4 Praktikumsplatzbeurteilung

Der Praktikant muss eine Beurteilung über seinen Praktikumsbetrieb und -platz abgeben. Die Beurteilung ist mit Hilfe der Formularfelder in der Praktikumsverwaltung online vorzunehmen.

8. Bereits anerkannte Praktika

Wurde Ihnen bereits das Praktikum, erste und / oder zweite PLV-Woche anerkannt, so müssen Sie sich trotzdem im Praktikumsverwaltungssystem anmelden. Laden Sie statt der geforderten Unterlagen einen PDF-Scan Ihres „Antrags auf Anerkennung einer praktischen Tätigkeit“ hoch. Solange kein Dokument hochgeladen ist, können Ihre Daten im Praktikumsverwaltungssystem **nicht** bearbeitet werden. Ihr Praktikumssemester gilt somit als **nicht angetreten**.

Die Unterlagen müssen im Praktikumsverwaltungsprogramm unter

<http://www.th-deg.de/pv>

hochgeladen werden.

**Werden die Praktikumsunterlagen nicht in diesem Zeitraum hochgeladen,
können die ECTS Punkte für das Praxissemester nicht erteilt werden.**

Die Termine sind bindend. Sofern Sie einen Termin begründet nicht einhalten können, teilen Sie dies dem Praktikumsbeauftragten spätestens 14 Tage vorher per E-Mail mit.

9. Sonstiges

Das Praktikum können Sie nur dann vollständig abschließen, wenn Sie alle Unterlagen rechtzeitig einreichen und die geforderten Seminare des Career Service und die 2. PLV Woche erfolgreich absolviert haben. Nur dann können die 30 ECTS für das Praxissemester angerechnet und eingetragen werden.

10. Fragen

Bei Fragen zur 2. PLV und Praxissemester wenden sie sich bitte an

Prof. Dr. Sascha Kreiskott
sascha.kreiskott@th-deg.de

Deggendorf, 01.03.2018

gez.

Prof. Dr. Sascha Kreiskott
Praktikumsbeauftragter

- Muster für Deckblatt Praktikumsbericht -

Technische Hochschule Deggendorf

**Fakultät Angewandte Naturwissenschaften und
Wirtschaftsingenieurwesen**

Deckblatt zum Praktikumsbericht

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Matrikel-Nr.: _____

Studienbeginn: _____

Praktikumsbetrieb:

Firma: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Praktikumszeitraum:

Praktikum von – bis: _____

Dauer in Wochen: _____

Das Schwergewicht meines Praktikums lag in Abteilung/Funktion:

(z.B. Arbeitsvorbereitung, Konstruktion, etc.)

PLV Berufs- und Persönlichkeitskompetenzen

Industrial Engineering – Bestätigung Seminare

Herr / Frau _____ Matrikel Nr. _____

Bestätigung für die Teilnahme an:

4 Seminaren aus Studien- und Persönlichkeitskompetenzen

Thema Projektmanagement _____
(Thema verpflichtend) (Datum und Unterschrift Dozent)

Thema Präsentationstechniken _____
(Thema verpflichtend) (Datum und Unterschrift Dozent)

Thema _____
(Seminarthema frei wählbar aus Studien-und Persönlichkeitskompetenzen unter www.th-deg.de/career-seminare

(Datum und Unterschrift Dozent)

Thema _____
(Seminarthema frei wählbar aus Studien-und Persönlichkeitskompetenzen unter www.th-deg.de/career-seminare

(Datum und Unterschrift Dozent)

und 3 Seminaren aus dem Bereich Berufskompetenzen

Thema Bewerbung _____
(Thema verpflichtend) (Datum und Unterschrift Dozent)

Thema Vorstellungsgespräch _____
(Thema verpflichtend) (Datum und Unterschrift Dozent)

Thema _____
(Seminarthema frei wählbar aus Berufskompetenz www.th-deg.de/career-seminare

(Datum und Unterschrift Dozent)

Bitte laden Sie, nach Ableisten aller Seminare diese Bestätigung im Ilearn unter Career Service, Kurs „Career Service PLV Wirtschaftsingenieurwesen“ hoch. Der Career Service überprüft das Formular nach Richtigkeit und Vollständigkeit. Nach der Prüfung geben wir diese Information an die Fakultät weiter, damit das Bestehen der 1. PLV in der Praktikumsverwaltung eingetragen werden kann.